

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877

117 (1.5.1877) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 117. Zweites Blatt.

Dienstag den 1. Mai

1877.

Großer Schirm-Ausverkauf Schwarzwald-Halle, Spitalstraße 49.

Heute Dienstag findet ein noch nie dagewesener Schirm-Ausverkauf von Morgens 9 Uhr bis Abends 6 Uhr in obiger Halle statt.

Dabei wird bemerkt, daß Alles in den neuesten Dessins vertreten ist und zu enorm billigem Preise abgegeben wird. Besonders wird auf das Neueste in Sonnenschirmen aufmerksam gemacht.

J. F. Neuert, Auktionator.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am
Dienstag den 1. Mai d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokale des Rathhauses dahier gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1) 1 eiserner Herd,
- 2) 1 Einspänner-Schnappfarren,
- 3) 1 Kanapee und 1 Chiffonniere.

Karlsruhe, den 30. April 1877.

Hüttich, Gerichtsbovlicher

Wohnungsanträge und Gesuche.

Hebelstraße 1 (in nächster Nähe des Marktplatzes) ist auf 23. Juli die Bel-étage mit Glasabschluß zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Dienstbotenzimmer, Speicher und Keller.

Stephanienstraße 21 ist die Bel-étage mit 6 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Mansarde, Gas- und Wasserleitung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

Waldbornstraße 45 sind auf den 23. Juli 2 Zimmer, Küche und Keller zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Wielandstraße 20 ist ein Zimmer mit Küche und Wasserleitung sogleich zu vermieten.

Rähringerstraße 26 ist im unteren Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche, Speicher und Keller, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten; es könnte auf Verlangen noch ein Zimmer dazu gegeben werden.

Laden zu vermieten.

*21. Rähringerstraße 25 ist ein Laden nebst geeigneter Wohnung, in welchem seit einigen Jahren ein Kurzwaarengeschäft betrieben wird, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Fabriklokal mit oder Wohnung zu vermieten.

* Kleine Herrenstraße 12 ist ein Fabriklokal, welches sich zu einer Werkstätte oder Magazin eignet, nebst einer Mansardenwohnung, bestehend aus 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, auf 23. Juli, getrennt oder einzeln, zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 32, parterre.

Wohnungen zu vermieten.

* Sogleich zu vermieten ist eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde etc., nebst Besuss eines größeren Gartens an der weißlichen Kriegsstraße, Villa 111. Näheres im unteren Stock daselbst.

- Zu vermieten ist auf 23. Juli d. J. eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde. Gas- und Wasserleitung vorhanden. Alles Nähere Langestraße 150, Laden rechts.

* Eine Wohnung im 2. Stock, auf die Straße gehend, mit 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Holzplatz ist auf den 23. Juli an eine ordnungsliebende Familie zu vermieten. Näheres Querstraße 27 im Laden.

3.1. Wegen Umzugs ist eine hübsche Parterrewohnung von 3 bis 4 geräumigen Zimmern nebst allem Zugehör sogleich oder auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Werberstraße 12.

* In einem freundlichen Seitenbau ist eine Wohnung von 3 Zimmern, wovon eines mit besonderem Eingang, Küche nebst Zugehör an ordentliche Leute auf den 23. Juli 1877 zu vermieten. Näheres Douglasstraße 16 im 1. Stock, beim Eigentümer.

Zimmer zu vermieten.

Ein einfach möblirtes Parterrezimmer ist sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 18 im untern Stock.

* Ein möblirtes Zimmer ist sogleich an einen oder zwei Herren zu vermieten: Augartenstraße 4 im 2. Stock.

* Spitalstraße 36 (Spitalplatz) ist im 2. Stock ein großes, gut möblirtes Zimmer sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Es ist sogleich oder später ein möblirtes Zimmer zu vermieten: Marienstraße 8 im 2. Stock.

* Marienstraße 15 ist ein möblirtes Zimmer auf 15. Mai zu vermieten.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist auf 1. Mai oder später zu vermieten: Karlsstraße 16 a parterre.

* Ein gut möblirtes Zimmer (in nächster Nähe der Infanteriekaserne) ist an einen soliden Mann zu vermieten: Erbprinzenstraße 32, 2. Stock im Hinterhaus.

* Es sind sogleich im zweiten Stock zwei unmöblirte Zimmer einzeln oder zusammen billig zu vermieten: Verlanerte Schützenstraße 73. Ebenfalls werden Lumpen angekauft.

Wilhelmstraße 7 ist im 3. Stock ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Sophienstraße 26 ist im 3. Stock ein freundliches, gut möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

2.1. Langestraße 109 ist ein gut möblirtes Parterrezimmer, in den Hof gehend, an einen oder zwei anständige Herren sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

* Zwei gut möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sogleich an einen Herrn zu vermieten: Langestraße 18 im 3. Stock.

* Schützenstraße 61 ist im 2. Stock ein freundliches Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. Mai an einen soliden Herrn billig zu vermieten. Ebenfalls ist ein Mansardenzimmer für einen Arbeiter oder Frauenzimmer abzugeben.

Karlsstraße 35 ist ein gut möblirtes Zimmer zum Preis von 16 Mark sogleich zu vermieten.

Werkstätte zu vermieten.

*21. Rähringerstraße 25 ist eine geräumige Werkstätte mit oder ohne Wohnung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

*21. Eine kleine Beamtenfamilie wünscht auf 23. Juli eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör und Wasserleitung, gleichviel in welchem Stadttheil. Angebote mit Preisangabe wollen im Kontor des Tagblattes unter S. S. abgegeben werden.

Dienst-Antrag.

* Ein Mädchen, welches kochen kann, gute Zeugnisse besitzt und allen häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Steinstr. 21.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches einer besseren Küche vorstehen, auch nähen und bügeln kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 12 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Auch würde dasselbe als Zimmermädchen eintreten. Zu erfragen Kronenstraße 13, im 4. Stock.

* Ein Mädchen vom Lande, welches noch nie gedient hat, gut nähen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 56, Hinterhaus, parterre.

Kapital-Gesuch.

*21. Ein Kapital von 3000 Mark wird auf 1. Hypothek aufzunehmen gesucht. Näheres unter Chiffre M. im Kontor des Tagblattes.

100 Mark

werden bis zum 1. August d. J. zu leihen gesucht. Sehr pünktliche Rückzahlung wird zugesichert. Gest. Offerten beliebe man unter L. M. an das Kontor des Tagblattes zu richten. 2.1.

Stellen-Gesuche.

* Ein erfahrener herrschaftlicher Diener, verheiratet, sucht Beschäftigung hier oder auswärts. Gefällige Offerten beliebe man unter C. 111 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine gewandte, tüchtige Kellnerin sucht in einer besseren Wirtschaft sogleich eine Stelle. Näheres Kronenstraße 18 im 2. Stock.

* Eine gebildete, in allen häuslichen Arbeiten und allen Handarbeiten wohlverwahrte, Wittwe, 30 Jahre alt, ohne Familie, sucht eine Stelle als Büffeldame, da sie solche Stellen schon bekleidet hat, auch als Wirtschaftlerin oder Haushälterin. Offerten erbeten im Kontor des Tagblattes Nr. 100.

Ein junges Frauenzimmer aus guter Familie, welches französisch und englisch spricht, sucht in einem guten Herrschaftshause ein Unterkommen. Näheres zu erfragen bei C. Däschner, Hoflieferant.

Herrschaftskutscherstelle-Gesuch.

* Ein bei der Cavallerie gedienter, kräftiger Mann, im Reiten und Fahren gut bewandert und mit den besten Zeugnissen versehen, sucht sogleich oder später eine Stelle. Näheres Augartenstr. 4 im 2. Stock.

Beschäftigungs-Gesuch.

*21. Eine gebildete Wittwe sucht Beschäftigung in besserer Familien im Ausbessern der Wäsche und Knabengarderobe in und außer dem Hause. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Empfehlung.

*43. Eine Putzmacherin empfiehlt sich im Anfertigen von Hüten in und außer dem Hause und sichert billige Bedienung zu. Zu erfragen Luffenstraße 21, 1. Stiege hoch.

Wäsche zum Bügeln

wird angenommen und schön und pünktlich besorgt: Erbprinzenstraße 32, Hinterhaus im 2. Stock.

Verloren.

* Sonntag Mittag wurde von einem Dienstmädchen ein **Vortemonaie**, enthaltend circa 25 Mark und eine Medaille, vom Schloßplatz durch die Wald- und Langestraße bis zum Mühlburgerthor verloren. Abzugeben Langestraße 243 im 3. Stock.

* Ein Dienstmädchen verlor Sonntag Nachmittag ein **Vortemonaie**, enthaltend ein 20 Markstück, 1 Mark in Silber und etwas Münze. Abzugeben gegen Belohnung Wilhelmstraße 15 im 2. Stock.

* Am Sonntag Abend um 9 Uhr wurde von einem Grenadier eine silberne **Cylinderuhr** auf dem Wege von der Friedrichsborwache bis zur Sängerkasse verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe in der Infanteriekaserne, Zimmer Nr. 12, abzugeben.

* Bei der Parade Sonntag Nachmittag wurde ein grünes, bereits noch neues **Vortemonaie** nebst Inhalt und einem Schlüssel verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes.

* Am Samstag Abend wurde beim Fackelzug ein leiberner **Geldbeutel** mit dem Inhalt von 30 M. in Gold, 1 Thaler, verschiedene kleine Münzen und ein Uhrenschlüssel verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Sonntag Abend wurde im Theater ein Portemonnaie mit circa 20 Mark baarem Inhalt nebst einem Eisenbahnbillet 2. Klasse etc. verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen sehr gute Belohnung auf der Polizei abzugeben.

* Am letzten Samstag Abend wurde entweder im Innern der Stadt oder auf dem Wege nach dem großen Exercierplatz ein Notizbuch (Ingenieurkalender 1877) verloren. Dasselbe enthält viele nur für den Eigentümer Werth habende Notizen und wird der Finder dringend ersucht, das Notizbuch gegen sehr gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Verloren wurde ein goldener Zwicker. Abzugeben gegen Belohnung: Stephaniensstraße 15 im zweiten Stock.

* Am Sonntag Abend wurde ein Notizbuch gefunden. Der rechtmäßige Eigenthümer kann dasselbe gegen die Einrückungsgebühr abholen: Kronenstraße 52 im Laden.

* Ein schwarzer Fächer mit buntem Bouquet, an einer schwarzen Seidenforbel, wurde Sonntag Mittag von der Ritter- bis zur Herrenstraße verloren. Der Finder wird gebeten, denselben Langestraße 163 im Laden rechts gegen Belohnung abzugeben.

Abhandengekommene Dose.

* Eine silberne Dose mit gravirter Widmung ist gestern nach dem Feuerwerke an der Festhalle abhanden gekommen. Um Rückgabe gegen gute Belohnung wird gebeten: A. B. Ritterstraße 22.

Entflogener Kanarienvogel.

* Sonntag Vormittag ist ein Kanarienvogel entflohen. Man bittet, denselben gegen Belohnung Sophienstraße 26 im 3. Stock abzugeben.

Hunde-Verkauf.

2.1. Eine große dänische Dogge, rehfarben, 1 Bärchen weiße, spanische Zwergpudel (Facon Bologneser). Näheres in der Stadtapotheke in Rastatt.

Verkaufsanzeigen.

2.2. Zu verkaufen: halbfranzösische Bettladen mit Stoff, Koffhaarmatratze und Polster 115 Mark per Stück, Mainzer mit Stoff, Matratze und Polster zu 58 Mark, Chiffoniere, Kommode, ovale und andere Tische, Kinderbettladen zu 18 Mark, Rohr- und Strohsühle, Kommode, Schreibtische, Strohs- und Seegrasmatratzen zu 12 Mark per Stück, fortwährend Seegras, per Pfund 12 Pfennige, per Centner billiger, bei Weber, Tapezier, Kreuzstraße 3.

* Wegen Plasmangel ist zu verkaufen: 1 guter Brennerischer großer Herd, 1 großer massiver Küchenschrank mit Glasauszug, 1 Kohlenbügeleisen und 1 Bügeltisch (zerlegbar): Erbprinzenstraße 32 im 2. Stock, Hinterhaus.

* Zähringerstraße 26 ist ein sehr guter, wohl erhaltener, mittelgroßer eiserner Herd zu verkaufen. Ebenfalls sind eine Lehne (amit), ein größeres Kinderwägelchen und ein Ofen zu verkaufen.

Unterrichts-Anerbieten.

*2.1. Ein Franzose wünscht noch einige freie Stunden durch Ertheilung von Unterricht in seiner Muttersprache auszufüllen. Adressen sind unter Chiffre P. G. 145 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Leçons

de Français et d'Italien. Préparation à l'examen de la poste et du chemin de fer. A. Lafon, Karlsstrasse 21 a.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungs-Veränderung.

*3.1. Meinen geehrtesten Kunden und Freunden zur Nachricht, daß ich meine bisherige Wohnung Schwabenstraße 9 verlassen habe und Schützenstraße 38 bei Hrn. Bildhauer & unte eingegeben bin. Valentin Jöst, Schuhmacher.

Wohnungsveränderung u. Empfehlung.

Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß sich mein **Sticker-Geschäft** jetzt **Langestraße 109** befindet, und erbitte mir, ihre gefälligen Aufträge im Ramensstücken u. Vorzeichnen gefälligst zukommen zu lassen. Frau A. Kleine, Langestraße 109.

Butterpulver

verkürzt die Zeit des Butterns, macht die Butter fester und schmackhafter und verhindert das Ranzigwerden derselben. Ein Paquet, ausreichend für 500 Liter Milch, à 50 Pf. zu haben bei

Th. Brugler in Karlsruhe, F. W. Stengel in Durlach, A. Fischer in Rastatt.

2.2. Die erwartete Sendung **Stearin-kerzen** à 90 Pf. das Paquet ist eingetroffen bei

C. Beaumel-Volz, Zähringerstraße 102.

Wegen Geschäftsaufgabe gänzlicher Ausverkauf.

Kleiderstoffe von 30 Pf. an, Kattun von 20 Pf. an, Piqué von 30 Pf. an, Möbelstoffe und Vorhänge, ächtfarbig, zu billigen Preisen, weiße Vorhänge in allen Sorten zu noch nie dagewesenen billigen Preisen, Bettzeug von 33 Pf. an, Stuhluch und Schürzengenz zu billigen Preisen, seidene Schleier von 40 Pf. an, Kinderstiefel in großer Auswahl, schwarze Cachemir-tücher 5%, unterm Einkaufspreis, Hemdenstoff zu sehr billigen Preisen. Es ladet ergebenst ein J. Feldman, Langestraße 115, Eingang Adlerstraße.

Weinverkauf.

* Wegen Geschäftsaufgabe verkaufe ich meine rein gehaltenen **Weine** aus den Jahrgängen 1874 und 1875, sehr gute Qualität, um billigen Preis; ebenso werden sehr gute Fässer, 5 bis 15 Ohm haltend, verkauft. Bühl im Mai 1877.

Ignaz Jörger.

Auskunft in Karlsruhe ertheilt Föhrenbach zum Schwarzwälder Hof, Spitalstraße.

Nähmaschinen = Nadeln

aller bewährten Systeme, Maschinen-Faden und Del empfiehlt Luise Wolf Wittwe, Karl-Friedrichstraße 4.

Nähmaschinen

werden gut und billig reparirt bei U. Hoffmann, Mechaniker, Zähringerstraße 55, nächst dem Marktplatz.

Empfehlung.

* Unterzeichneter empfiehlt sich im Repariren von Brunnen und im Neuherstellen von Pumpwerken auf's Billigste.

B. Pfau, Brunnenmacher, Waldstr. 36, 2. Stock.

* Es kann jeden Morgen und Abend von 6 bis 7 Uhr gute, remschmedende **Ziegenmilch** abgegeben werden. Der Liter gebolt 30 Pf., der halbe Liter gleich getrunken 20 Pf.: Rintheimer Weg bei Zimmermeister Geßler.

* Heute Abend empfiehlt frische **Leber- und Griebenwürste** Franz Doll, Spitalstraße 42.

Gasthaus zum Reichsadler

empfeilt von heute an

Prinz'sches Lagerbier.

Todesanzeige.

Unser Herr hat in vergangener Nacht zu sich genommen:

Sanna Kobe, geb. Kramm.

Sie entschlief sanft in einem Alter von nahezu 24 Jahren. Dies unsern werthen Freunden statt besonderer Anzeige mit dem Bemerkten, daß die Beerdigung am Mittwoch, Nachmittags 3 Uhr, stattfinden wird.

Karlsruhe, den 30. April 1877.

Karl Kobe, Ferdinand Kramm.

Codesanzeige.

Tiefgebeugt zeige ich hiermit an, daß mein unvergeßlicher, theurer Gatte

Ludwig Renck,

Präsident des Großh. Verwaltungsgerichtshofes, gestern Abend 8 Uhr nach längerem Leiden sanft verschieden ist.

Blumenspenden ersuche ich im Sinne des Entschlafenen zu unterlassen und bitte um stille Theilnahme.

Minna Renck, geb. Becker.

Karlsruhe, den 30. April 1877.

Beerdigung: Dienstag Abend 5 Uhr.

Todes-Anzeige.

* Nach Gottes unerforschlichem Rathschluß verschied Sonntag den 29. April, Abends nach 7 Uhr, sanft und unerwartet nach kurzer Krankheit in Folge eines Lungenschlages unser lieber Gatte und Vater, der

Großh. Revisor Karl Brummer,

wovon Bekannte in Kenntniß sezt:

Die trauernde Wittwe

mit zwei Töchtern.

Die Beerdigung findet Dienstag den 1. Mai, Nachmittags 3 Uhr, statt.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

28. April.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 8	27" 5"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 12	27" 5,5"	"	trüb
6 " Abds.	+ 9	27" 5,5"	"	umwölkt
29. April.				
6 U. Morg.	+ 8	27" 6"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 12	27" 7"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 11	27" 7"	"	"

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 30. April. Johann Donner von Weiskersheim, Küfermeister, mit Wilhelmine Dörflinger von Blankenloch.
- 30. " Heinrich Eichhorn von Malsch, Bierbrauer in Ruppurr, mit Rosa Armbruster von Schluttern.
- 30. " Stefan Stäber von Horrenberg, Schlosser, mit Alwine Pögel von hier.

Eheschließungen:

- 28. April. Friedrich W. Nimis von Walldürn, Schreiner, mit Friederike Mayer von Kleebronn.
- 28. " Oskar Muser von Freiburg, Referendar in Offenburg, mit Karoline von Pösch von Mannheim.
- 28. " Josef Wactus von Ueberlingen, Schreiner, mit Stefanie Weber von Ueberlingen.
- 28. " Friedrich Reimuth von Mosbach, Schreiner, mit Ida Nagler von Stefansfeld.
- 28. " Wilhelm Stolz von hier, Sellenmeister, mit Juliane Haar von hier.
- 30. " Friedrich Bernsheim von Worms, Direktor in Rotterbam, mit Helene Bernsheim von hier.

Geburten:

- 21. April. Juliane, Vater Franz Vogel, Privatier.
- 23. " Bertha Rosa Katharine, Vater Karl Weidemann, Steinhauer.
- 23. " Ida, Vater Johann Gg. Becker, Schmied.
- 26. " Christine Marie, Vater Anton Heinrich, Lokomotivführer.
- 26. " Frieda Elisabeth, Vater Martin Bietlinger, Fabrikarbeiter.
- 27. " Johanna Auguste, Vater Konrad Schäfer, Hauptlehrer.
- 27. " Andreas, Vater Heinrich Schäfer, Wirth.
- 27. " Emil, Vater Ludwig Gräber, Schmied.
- 28. " Ein Knabe (tobtegeb.), Vater Josef Anselm, Schlosser.

Todesfälle:

- 26. April. Anna, alt 1 Monat 6 Tage, Vater Küfer Grath.
- 26. " Eosie Herzer, alt 77 Jahre, Wittwe des Kaufmanns Herzer.
- 27. " Ernst Schaubt, Lumpensammler, ein Ehemann, alt 56 Jahre.
- 27. " Anna, alt 29 Tage, Vater Ladler Brückel.
- 27. " Elsa, alt 2 Jahre, Vater Lichtdruckereibesitzer Wäemann.
- 27. " Emma, alt 10 Monate 14 Tage, Vater Buchbinder Speler.
- 28. " Andreas, alt 15 Stunden, Vater Wirth Heinrich Schäfer.
- 28. " Luise Hedmann, alt 47 Jahre, Ehefrau des Privatiers Hedmann.
- 29. " Ludwig Renck, Präsident, ein Ehemann, alt 50 Jahre.
- 29. " Karl Brummer, Großh. Revisor, ein Ehemann, alt 64 Jahre.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

Meiner werthen Kundschaft, sowie der tit. hiesigen Einwohnerschaft beehre mich ergebenst anzuzeigen, daß sich meine

Gierhandlung en gros et en détail

nicht mehr Adlerstraße 9, sondern Waldstraße 11 befindet und halte mich unter Zusicherung reeller und billigster Bedienung auch fernerhin bestens empfohlen.

Karlsruhe, den 30. April 1877.

Hochachtungsvoll

Ph. F. Kühn.

Fußboden-Glanz-Lack

ohne und mit den verschiedensten Farben, wie seit Jahren in vorzüglicher Güte, sowie Bodenlackmaterialien und Pinsel empfiehlt billigt

Die Material- und Farbwaren-Handlung von **W. L. Schwaab**, Amalienstraße 19.

Wirthschaftseröffnung und Empfehlung.

Beehre mich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich heute im Hause Karlsstraße 22 in frisch hergerichteten Lokalitäten eine Restauration eröffnet habe und empfehle einen ausgezeichneten Stoff Bier, reine Oberländer Weine, ächtes Schwarzwälder Kirschwasser und verschiedene Liqueure; zu jeder Zeit kalte und warme Speisen, Kaffee &c.

Durch reelle und aufmerksame Bedienung werde ich mich bemühen, die Zufriedenheit meiner geehrten Herren Gäste zu erlangen und bitte um geneigten und zahlreichen Besuch.

Achtungsvoll

Michael Schädel, Restaurateur, 22 Karlsstraße 22.

Karlsruhe, den 28. April. 1877.

Frohsinn.

Samstag den 5. Mai, Abends präcis 8 Uhr beginnend, im Saale des Bürgervereines

Musikalische Abendunterhaltung zur feierlichen Ueberreichung

der von den Frauen und Jungfrauen des Vereines

gestifteten neuen Schärpen und Fahnenbänder.

Nach beendigter Aufführung:

Tanzunterhaltung.

Eintrittskarten können gelegentlich der Gesangproben am Dienstag und Freitag und am Samstag den 5. Mai, Mittags von 1—4 Uhr, im Vereinslokale (Bürgerverein) entgegengenommen werden.

Der Vorstand.

[Aus der Karlsruher Zeitung]

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben gnädigst geruht, folgenden früheren Mitgliedern des Staatsministeriums in fortdauernder Anerkennung ihrer treuen und erspriesslichen Dienste Auszeichnungen zu gewähren, und zwar:

dem Staatsminister a. D. Ludwig Freiherrn Rüdiger von Gollenberg-Bödingheim für sich und seine ehelichen Nachkommen beiderlei Geschlechts den erblichen Grafenstand des Großherzogthums und

dem Staatsminister a. D. Dr. Anton Stabel für sich und seine ehelichen Nachkommen beiderlei Geschlechts den erblichen Adelstand des Großherzogthums,

dem Präsidenten des Ministeriums des Großherzoglichen Hauses und der Auswärtigen Angelegenheiten a. D. Franz Freiherrn von Roggenbach die goldene Kette zum bereits innehabenden Großkreuz des Ordens vom Säbinger Löwen und

dem Präsidenten des Ministeriums des Innern a. D. Geheimen Rath erster Klasse Adolf Freiherrn v. Marschall, sowie

dem Präsidenten des Ministeriums des Innern a. D. Staatsrath Dr. August Lamey, unter dessen gleichzeitiger Ernennung zum Geheimen Rath erster Klasse, das Großkreuz des Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen, und

den Präsidenten des Handelsministeriums a. D. Gottfried von Dusch zum Staatsrath zu ernennen.

Sodann haben Seine Königliche Hoheit der Großherzog gnädigst geruht, den Chef der Generaldirektion des Hoftheaters Gustav Hans Adler Herr zu Büttlich-Regin zum Generalintendanten des Hoftheaters und

den Hofgärtner Eytz in Baden zum Hof-Garteninspektor zu ernennen.

Ferner haben Seine Königliche Hoheit der Großherzog sich gnädigst bewogen gefunden, folgende Großh. Staatsdiener zu ernennen:

zu Geheimen Räten zweiter Klasse: den Direktor der Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues Baer, den Direktor der Domänenverwaltung von Boeckh, den vortragenden Rath am Verwaltungsgerichtshof Geheimen Rath dritter Klasse Schmitt, den Geheimen Referendar Nicolai, den Geheimen Rath dritter Klasse Professor Dr. Kules, den Geheimen Hofrath Professor Dr. Joepff, den Geheimen Hofrath Professor Dr. Grashof;

zum Geheimen Referendar den Ministerialrath Poppen;

zum Geheimen Legationsrath: den Legationsrath Dr. Harbeck;

zum Oberregistrationsrath: den Registrationsrath Helming;

zum Geheimen Archivar: den Archivar Dr. v. Weech;

zum Oberbaurath den Vorstand der Baudirektion Baurath Leonhard;

zu Geheimen Hofräthen: den Hofrath Professor Dr. Hartmann, den Vorstand des Großh. Naturalienkabinetts Hofrath Dr. Seubert, den praktischen Arzt Hofrath Dr. Zeroni;

zu Bauräthen: den Landeskultur-Inspektor Sulzer, den Professor Durm;

zu Hofräthen: den Professor Dr. Behagel, den Professor Dr. Rudolph Waser, den Professor Dr. Knop, den außerordentlichen Professor Dr. Schinzing;

zu Kanzleiräthen: den Ministerialexpeditor Waag, den Ministerialregistrator Maurer;

zu Oberrevisoren: den Revisor Müllhaupt, den Revisor Nowack, den Revisor Heilig.

Im Weiteren haben Se. Königliche Hoheit der Großherzog gnädigst geruht, folgende Ordenauszeichnungen und Medaillen zu verleihen.

A. An nachbenannte Personen Höchstherr persönlichen Umgebung, sowie Beamte und Bedienstete der Großh. Hofverwaltung:

I. Den Orden vom Säbinger Löwen: A. Die goldene Kette zum innehabenden Großkreuz mit Schwertern: dem General der Infanterie und Generaladjutanten Freiherrn von Neubronn.

B. Das Großkreuz: dem Oberjägermeister Freiherrn von Schönau-Wehr, dem Oberstallmeister von Holzling, dem Oberhofmarschall Freiherrn von Gemmingen.

C. Den Stern zum bereits innehabenden Kommandeurkreuz: dem Oberhofmeister Freiherrn von Edelsheim und

D. Das Eichenlaub zum bereits innehabenden Ritterkreuz 1. Klasse: dem Stallmeister Sachs, dem Bezirksförster von Kleiser.

E. Das Ritterkreuz 1. Klasse: dem Großherzogl. Rath August Joffe, dem Großherzogl. Rath Hader, dem Großherzogl. Oberrechnungs Rath Mosdorff.

F. Das Ritterkreuz 2. Klasse: dem Oberrevisor Weng, dem Hofkasten-Kontroleur Höllischer, dem Oberrevisor Kies, dem Hofmusik-Direktor Krug, dem Hof-Konzertmeister Will, dem Hoftheater-Bibliothekar Schütz und dem Kammerdiener Kapel.

II. Verdienstmedaillen: a. Die große goldene: dem Schloßverwalter Mayer zu Mainau, dem Leibkutscher Heinz, dem Offizianten Walter und der Weißzeug-Beschleiferin Marquardt.

b. Die kleine goldene: dem Leibkutscher Läufer und dem Schloßwächter Rauch.

c. Die silberne: dem Leibkutscher Stober, dem Offizianten Ringwald, dem Obergartenwächter Grgy, dem Musikanten-Registrator bei dem Hoftheater zu Karlsruhe K. Meyer, dem Beleuchter Berger, dem Maschinenaufseher Pais, dem Schloßwächter Frey, dem Schloßwächter Boos und dem Schloßwächter Hagel in Mannheim.

B. An nachbenannte Staatsbeamte und Angestellte der Civilstaats-Verwaltung:

I. Den Orden vom Säbinger Löwen: a. Das Großkreuz: dem Staatsminister Turban, dem Oberhofrichter Dörfinger.

b. Den Stern zum bereits innehabenden Kommandeurkreuz: dem Geheimen Rath Freiherrn von Ungern-Sternberg, Vorstand des Großherzoglichen Geheimen Kabinetts.

c. Das Kommandeurkreuz 2. Klasse mit Eichenlaub: dem Präsidenten des Ministeriums des Innern E. Stöffer, dem Präsidenten des Ministeriums des Großherzoglichen Hauses und der Justiz Dr. Grimm.

d. Das Kommandeurkreuz 2. Klasse mit Schwertern: dem Oberst Stöckel, Kommandeur des Großherzoglichen Gendarmerie-Corps.

e. Das Kommandeurkreuz 2. Klasse: dem Direktor des Großherzoglichen Verwaltungshofes Walter Schwarzmann.

f. Das Eichenlaub zum bereits innehabenden Ritterkreuz 1. Klasse: dem Geheimen Referendar Moriz von Seyfried, dem Großh. Landeskommisär Ministerialrath Jonathan Winter in Freiburg, dem Direktor Tröger, Vortragenden Rath der Großh. Steuerdirektion, dem Betriebsdirektor W. Schupp bei der Generaldirektion der Großh. Eisenbahnen, dem Direktor Helm bei der Großh. Amortisationskasse, dem Oberbaurath Mar Beder bei der Großh. Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues, dem Oberregistrationsrath A. Gmelin bei der Generaldirektion der Großh. Eisenbahnen, dem Direktor Gustav Gert vom Männer-Zuchthause zu Bruchsal, dem Medizinalrath Fink bei der Saline Rappennau.

g. Das Ritterkreuz 1. Klasse mit Eichenlaub: dem vorstehenden Mitglied der Direktion der Main-Neckarbahn, Geheimen Oberbaurath von Lichthammer.

h. Das Ritterkreuz 1. Klasse: dem Kreisgerichts-Rath Johann Speer in Waldshut, dem Regierungsrath Ludwig Drff bei der Großh. Verwaltungshof, dem Kreisgerichts-Rath Otfried Brummer in Freiburg, dem Kreisgerichtsrath Wilhelm Ketterer in Offenburg, dem Kreisgerichts-Rath Edmund Kamm in Karlsruhe, dem Oberstiftungsrath Bernhard Schmidt in Karlsruhe, dem Mitglied der Direktion der Main-Neckar-Bahn, Regierungsrath Rüdiger, dem Baurath A. Helbling bei der Generaldirektion der Großh. Eisenbahnen, dem Finanzrath Wette bei der Großh. Steuerdirektion, dem Baurath M. Honsell bei der Großh. Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues, dem Domänen-

rath Forscher bei Grobsh. Domänen-direktion, dem Generalstaatsassessor Fecht, dem Bezirksförster Wadner in St. Blasien, dem Oberamtsrichter Adolf Gärtner in Burlach, dem Bezirksförster Bach in Freiburg, dem Bezirksförster Kühnle in Mastatt, dem Oberbeamten Sack in Wertheim, dem Oberingenieur Warknönig in Mastatt, dem Bezirksförster Franz Fürstenwerth in Gerlachheim, dem Oberbeamten Blödt in Offenburg, dem Oberamtmann von Krutheim in Eberbach, dem Oberamtmann Hof. Seiden Spinner in Wolfach, dem Bahninspektor August von Davans, dem Bahninspektor Rud. Mayer, dem Domänenverwalter Kreutz in Neersburg, dem Oberamtmann Lumpp in Gittingen, dem Oberzollinspektor Abels in Konstanz, dem Oberzollinspektor Widler in Lörrach, dem Oberingenieur K. Möglich in Karlsruhe, dem Direktor Julius Eigrodt an der Weiber-Strassanstalt und dem Landesgefängniß in Bruchsal, dem Notaranwalt Ferd. Schaal in Freiburg, dem Oberzollinspektor Benz in Baden, dem Münzmeister Franz in Karlsruhe, dem Bezirks-Bauinspektor Haufe in Wertheim, dem Oberamtmann Seybel in Lörrach, dem Oberschulrath Blas in Karlsruhe, dem Oberamtmann Baader in Waldshut, dem Direktor Dr. Hauser am Pro- und Realsgymnasium dem Direktor Kappes am Realsgymnasium zu Karlsruhe, dem Kreisrath Kapp in Freiburg, dem Professor Waag am Gymnasium zu Mannheim, dem Gymnasialdirektor Dr. Schlegel in Wertheim, dem Vorstand Damm an der höheren Bürgerschule zu Karlsruhe, dem Kreisrath Strüb in Heidelberg, dem Professor Dr. Becker an der Universität Heidelberg, dem Professor Dr. Lütth, z. Z. Direktor des Polytechnikums zu Karlsruhe, dem Professor Dr. Kösting an der Universität Freiburg, dem Professor Rieftahl, Direktor der Kunstschule zu Karlsruhe, dem Gymnasialdirektor Dr. Uhlitz in Heidelberg, dem Medizinalrath Feyerlin, Assistenz- und Badearzt in Rippoldau, dem Medizinalrath Reich, Bezirksarzt in Neersburg, dem Medizinalrath Schweikhard, Bezirksarzt in Schopfheim, dem Medizinalrath Dr. Siegel in Badenweiler, dem Hilfsarzt Schüle in Meeau, dem Legationsrath a. D. Freiherrn von Althaus, dem Pfarrer Oberlin in Handshühheim, dem Stadtpfarrer Diez in Stodach, dem Pfarrer Linz in Kuppenheim, dem Oberrechnungsrath Muth in Heidelberg, dem Präsidenten der Mannheimer Handelskammer B. Kopper, dem Präsidenten der Karlsruher Handelskammer Joh. Krämer, dem Handelsmann Gustav Hummel in Mannheim, dem Partikular August Scivo in Mannheim, dem Fabrikanten Rudolf Lehmann Mayer in Mannheim, dem Mitglied des Verwaltungsraths der Karlsruher Maschinenbau-Gesellschaft R. Laug, dem Fabrikanten Otto Wallz in Gittingen, dem Vorstand des Karlsruher Arbeitervereins Baugartner H. Müller, dem Vorstand des badischen Geflügelzucht-Vereins Medizinalrath Th. Wagner in Wühlburg, dem Präsidenten des deutschen Weinbau-Vereins Dr. Adolf Blankehorn in Karlsruhe.

i. Das Ritterkreuz 2. Klasse:
dem Postdirektor Eduard Kies, dem Postdirektor Karl Breitfager, den Oberrechnungsräthen Karl Berkes und Karl Wucher, bei Grobsh. Oberrechnungskammer, dem Gerichtsnotar Daniel Mar Hacht in Mannheim, dem Oberrechnungs-rath Parisel in Karlsruhe, dem Notariatsinspektor Karl Kratt in Karlsruhe, dem Kanzleirath Andreas Arnold in Offenburg, dem Obergeometer A. Fritz in Karlsruhe, dem Oberrechnungs-rath Thurn bei Grobsh. Finanzministerium, dem Bahnverwalter K. Schneckler, dem Übergrenzkontroleur Wolff in Konstanz, dem Obersteuerkommissär Ballweg in Heidelberg, dem Gewerkschul-Hauptlehrer Eys in Mannheim, dem Oberingenieur der Mannheimer Gesellschaft zur Ueberwachung der Dampfessel, C. Pfambert, dem Devisenomen G. Bronner in Wiesloch, dem Rathschreiber Friedrich Meyer in Mannheim, dem Stadtrath und Feuerwehr-Hauptmann Louis Kauff in Karlsruhe, dem Kaufmann und Hoflieferanten Karl Dächner in Karlsruhe, dem Kaufmann Ludwig Franzmann in Pforzheim, dem Kaufmann Karl Mannhardt in Konstanz. (Schluß folgt.)

Fremde

Übernachteten hier vom 28. bis 30. April.
Bayerischer Hof. Schubart v. Höch. Stapp, Lehrer v. Schelsberg. Dahn, Uhrmacher v. Unterschöpf. Splegel v. Sinsheim. Gk v. Hof. Gutter, Bürgermeist. v. Schopfheim. Meier, Bürgermeist. v. Gernsbach. Bauer v. Thingen. Lang, Uhrmacher v. Pforzheim. Willinger v. Willingen. Stummhardt m. Frau v. Andernach. Delarun, Jng. v. Freiburg. Baumann, Jng. v. Bruchsal.
Darmstädter Hof. Lettner, Anwalt v. Freiburg. Wolf, Bürgermeister v. Mosbach. Heus, Bürgermeister v. Hasmerheim. Kritt, Postmeister v. Treiberg. Straub, Gastwirt v. Willighelm. Mat, Bürgermeist. v. Laubersbachheim. Frank, Bürgermeist. v. Unterbalbach. Hofherr, Bürgermeist. v. Lauda.
Deutscher Hof. Nagel, Posthalter m. Sohn und Weiffer von Pforzheim. Kurz u. Walz, Brauer von Stuttgart. Bar, Landwirth m. Frau u. Sohn v. Weiler.

Frank, Kfm. v. Landau. Leiber v. Strassburg. Hübner, Kfm. v. Frankfurt. Bohner v. Lisebach. Rudolf von Dresden. Kraula v. Frankfurt. Feldmann, Bachmann u. Beder, Kfm. v. Pforzheim. Walter, Kfm. v. Heidelberg. Keller, Wirth v. Gutmaringen. Gros v. Eppingen. **Englischer Hof.** Scheller, Kfm. v. Lyon. Schmitt, Bürgermeister v. Buchen. Schäfer, Bürgermeister von Mudau. Kiefer, Bürgermeister v. Waldbura. Planenborn, Gutsbes. v. Mühlheim. Stein, Kfm. v. Frankfurt. Zink, Kfm. v. Hamburg. Rosen, Kfm. v. Berlin. Hentel m. Tochter v. Mannheim. Fischer, Kfm. v. Dresden. Drexel, Kfm. v. Köln. Hofmann m. Frau v. Landau. Klemmer, Bürgermeist. v. Meßkirch. Weidels, Bürgermeist. v. Mast. Moß, Bürgermeist. v. Stetten. Herrmann u. Tochter v. Strassburg. Ufer, Kfm. v. Mannheim. Vau-bechtmeyer, Kfm. v. Mainz. Lpe v. Hamburg. Geog, Stud. v. Heidelberg. Schradin, Kfm. v. Genf. Wald, Kfm. v. Gln. Mader, Kfm. v. Frankfurt.
Erzpringen. Grellenz v. Kolosyn, kais. russischer Pfandbes. v. Baden. Grellenz v. Pfunderschmidt, k. k. öst. Pfandbes. v. Stuttgart. Grellenz v. Niebhammer, k. bayr. Pfandbes. v. Bern. Grellenz v. Rothomb, k. bayr. Pfandbes. v. Berlin. Grellenz v. Jaura, kais. kais. Pfandbes. v. Berlin. Grellenz v. Zhoie, k. bayr. Pfandbes. v. Berlin. v. Frainham, großbr. Geschäftsträger v. Darmstadt. v. Esfen, rus. Legationssekretär v. Baden. v. Köst, Generalintendant v. Weimar. v. Nassow, Flügeladjutant v. Dessau. Grellenz General der Infanterie v. Bayen, Gouverneur v. Coblenz. Grellenz General der Infanterie v. Sachsimyer, Gouverneur u. Grellenz Generalintendant v. Sloop, Divisionär v. Strassburg. Grellenz Generalintendant von Scheffer, Divisionär u. Generalmajor v. Falkenhausen Brigadier v. Freiburg. Generalmajor v. Wöhen Brigadier v. Mühlhausen. Generalmajor v. Berger, Brigadier v. Strassburg. Generalmajor v. Wiede, Zeughausinsp. v. Berlin. Generalmajor v. Verby, Brigadier v. Strassburg. Oberst v. Nassow, Regiments-Commandeur und Oberst v. Götting, Regiments-Commandeur m. Fam. v. Götting. Graf Helmsfeld, Mitglied der 1. Kammer v. Hochhausen. Freiherr v. Marschal, Mitglied der 1. Kammer v. Mannheim. Geh. Rath u. Professor Dr. Reunau, Mitglied der 1. Kammer v. Heidelberg. Freiherr v. Neuen u. v. Müller, Major im Generalstab v. Freiburg. Barona v. Weik v. Baden. Barona v. Wusterschmidt m. Familie u. Dienerschaft v. Stuttgart. Graf Bredow, Major v. Mannheim. Henlow, Hauptmann v. Berlin. v. Ustar-Meiden, Premierleuten. v. Dresden. Bilabel, Oberbürgermeister v. Heidelberg. Lujson, Kfm. v. Frankfurt. Brumner, Kfm. v. Hemen. Richter v. Blauen. Ducham m. Sohn a. England. Rodenhöf m. Frau v. Strassburg.
Gasthof Bez. Bellner, Kfm. v. Blauen. Babe, Kfm. v. Stuttgart. Reichert, Kaufm. u. Kardens mit Sohn v. Mannheim Reichert, Kaufm. v. Kuppenau. Baer, Rent. v. Heidelberg. Baron von Wimmerberg u. Gesolge. Kessler v. Ravensburg. Lander, Fabr. m. Tochter v. Weilsfeld. Rothshild v. Frankfurt. Brenton, Kfm. u. Lander m. Frau v. Glichtersheim.
Goldener Adler. Dr. Krauh v. Jhenheim. Botschof, Vermittler v. Mannheim Weig, Bürgermeister u. Weg, Wirth v. Mühlheim. Hertel, Bürgermeister von Badenweiler. Kühn, Kfm. v. Steinhach. Kluge, Bürgermeister v. Lahr. Meß, Müller v. Weilsheim. Hermann, Kfm. v. Kirth. Sträußinger von Schopfingen. v. Roggenhofer, Priv. v. Dresden. Schwarz, Bezirksförster v. Waldbura. Wsch, Bezirksförster v. Redarbisshelm. Richter, Bezirksförster m. Frau v. Stühlingen. Sallinger, Bürgermeister v. Mastatt. Bernard, Bürgermeister v. Kuppenheim. Wegel, Oberrechnungsm. Frau v. Hornbera. Sauter, Bürgermeister v. Reichenau. Stöckle, Priv. v. Reuden. Rosenbal, Kfm. v. Leipzig. Mangabe, Gastwirth a. Göttingenland. Graf Redras, Gastwirth a. Portugal. David, Bürgermeist. v. Peitersheim. Siegel, Kfm. v. Freiburg. Kercher, Kfm. v. Mainz. Mader, Kaufm. v. Mannheim. Weglauf, Kaufm. v. Alenburg. Müller, Kfm. v. Heidelberg. Schmitt, Bürgermeister v. Gichtersheim.
Goldenes Lamn. Frau Wügge, Kunstretlerin v. Rosen. Foss, Kunstretler m. Fam. v. Leipzig. Blumenfeld, Kunstretler v. Mannheim. Dole, Kfm. v. Gengenbach. Meßbacher, Bäckersmeister v. Au a. N.
Goldener Karpfen. Dr. Frank v. Donaueschingen. Richter, Buchhändler von Spindau. Mader, Bürgermeister v. Wertheim. Kluge, Kaufm. v. Lahr. Damm, Bürgermeist. v. Sandbach. Moosmann, Bürgermeister von Zell.
Goldener Ochsen. Baler m. Frau v. Weilsheim. Grillmann, Kfm. v. Gießen. Sittler, Part. v. Götting. Klein, Kfm. v. Pforzheim. Walzel, Kaufm. v. Rhodi. Palmann, Kfm. v. Konstanz. Will, Part. v. Heidelberg. Hag, Devisenom v. Pörrach. Klengert, Kfm. von Buchen. Pfeiler, Landwirth v. Zell. Schleb, Part. v. Freiburg. Beder, Kaufm. v. Worms. Werfel, Buchamts-Vorstand v. Basel Ringelsh, Priv. v. Kenzingen. Wuhl, Kfm. v. Konstanz. Wärmes, Priv. v. Pforzheim. Jantzes, Kch. v. Mannheim.
Goldenes Schiff. Dirich, Handelsmann v. Göggerau. Kohn, Kfm. v. Offenburg. Deutsch, Prof. von

Breslau. Mader, Weinhändler von Strassburg. Kohn, Student von Heidelberg. Halle, Fabr. v. Frankfurt. Giesemann, Kfm. v. Kirth. Kohn, Weinhdl. v. Landau. Mader, Weinhdl. v. Mühlheim. Siegel, Kaufm. von Langenbrücken. Woch, Kfm. v. Freiburg.
Goldene Traube. Haffelder, Priv. u. Schäfer, Bierbrauer v. Pforzheim. Schäuße, Commis v. Ulm. Harrer, Drucker v. Weilsheim.
Goldene Waage. Kunz, Bäckersmeister v. Frelolzheim. Verleaur, Kfm. v. Strassburg. Schaal, Factor v. Saarbrücken.
Grüner Hof. Decq v. Brüssel. Jakob, Fabr. u. Nolein, Kfm. v. Berlin. Schellenberg, Kfm. v. Hildesheim. Meyer, Kfm. v. Stuttgart. Frenzel, Kfm. v. Mühlhausen. Wenger, Lieut. u. Fellmann, Kfm. von Hamburg. Dreyfuß, Kaufm. von Frankfurt. Geiber, Kaufm. v. Mainz. v. Röder, Legations-Secretär aus Spanien. Napow, Kaufm. v. Nürnberg. Gertramp, Kfm. v. Liegnitz Blum, Kaufm. v. Berlin. Inhof, Orgelbauer v. Fehrenbach. Ganter v. Donaueschingen. Busch v. Kelling. Hasenkratz, Bürgermeist. v. Fehren. Seiger, Lieut. a. D. v. Usm a. D. Steinmann, Kfm. v. Willingen. Straube, Kfm. v. Kaiserlautern. Bergmann, Kfm. v. Heidelberg. Schäpel, Kfm. v. Frankfurt Ringold, Kfm. v. Magdeburg.
Hotel Große. Dr. Reinken, Alt-Katholischer Bischoff v. Bonn v. Röder, Premier-Lieutenant u. v. Legat, Oberst v. Mastatt. Kuiswieder, Rittmeister und Woff, Premier-Lieutenant v. Mannheim. v. Wänker, Hauptmann von Bern. v. Seibern v. Heidelberg. Geiber, Bürgermeister v. Pörrach. Mayer, Bürgermeister v. Markbach. Ware, Generaldirektor v. Wösum. v. Engelbrecht, Generaldirektor v. Berlin. Burstert, Bürgermeister von Stauffen. Herzer, Priv. v. Breiten. Straubhaar, Bürgermeister v. Waldshut. Rümmler, Kfm. v. Strassburg. Gruner, Kfm. v. Gittingen. Marquard, Kfm. v. Lahr. Unterberg, Fabr. v. Reinberg. Selbe, Kfm. v. Hamburg. Fabr, Kfm. v. Rehel. Wankbecker, Kfm. von Coblenz. Stehle, Kfm. v. Lachen.
Hotel Stoffleth. Walter, Priv. v. Pforzheim. Engelhardt, Kaufm. v. Nürnberg. Nauer, Bürgermeist. v. Doppelpenzell. Neuz, Bürgermeist. von Espalingen. Rebbolz, Bürgermeist. v. Stodach. Reineck, Kfm. von Remscheid. Frh. v. Neuenstein v. Kappelrodt. Schupp, Bürgermeist. v. Willingen. Steinhart, Arch. v. Offenburg. Seiler, Polytechniker v. Stuttgart. Kaufmann, Kfm. v. Frankfurt. Lottet, Kfm. v. Kirth. Landwehr, m. Sohn v. Hochburg. Hartmann, Priv. v. Freiburg. Burger, Stud. v. Würzburg. Wölfer, Arch. v. Kaiserlautern. Kirchner, Kfm. v. München. Biliß, Kfm. v. Leipzig. Lehmann, Bürgermeist. von Münchweiler. Braun, Bürgermeist. v. St. Gallen. Morat, Bürgermeist. v. Bruchsal. Haas, Bürgermeist. v. Laufenburg. Turban, Bürgermeist. v. Rheinhofsheim. Hammer, Notar v. Ueberlingen. Maurer, Kfm. v. Lahr. Dörhöfer, Kfm. v. Hornberg. Gebach, Jng. v. Augsburg. Eberbach, Jng. v. Mosbach. Braun, Kfm. v. Mainz. Hermatin, Priv. v. Zell. Heller, Priv. v. Lubar. Frh. Stutt. v. Bernau. Werß, Simenz u. Essing, Stadt. v. Heidelberg. Belatze, Stud. v. Heidelberg. Rümmler, Kfm. v. Weilsfeld. Wolf, Kfm. v. Darmstadt. Schmitt, Kfm. v. Heilbronn. Lindner, Rent. v. Rempten. Häner, Jng. v. Frankfurt. Bachmann, Stud. von Würzburg. Weilsheimer, Kfm. v. Offenburg. Gilmann, Kfm. v. Freiburg.
Hotel Laubhäuser. Hellig u. Sipp, Kfl. von Stuttgart. Gellener u. Lehner, Kfl. v. Frankfurt. Willmann, Kfm. v. Petersbach. Geert, Bürgermeist. v. Mosbach. Bitter, Bürgermeist. v. Weiler. Gans, Notar v. Mosbach.
Rödig von Preussen. Hoffbaum, Kfm. v. Gln.
Nassauer Hof. Lunbauer m. Frau v. Menzingen. Deenheimer, Kfm. v. Heidelberg. Wertheimer, Kfm. v. Willighelm. Herzog, Kfm. v. Hergheim. Herzog, Kfm. a. Nord-Amerika. Dreyfuß, Kfm. v. Lahr. Gebr. Dulas, Kfl. v. Sulzburg. Weill, Kaufm. v. Lörrach. Mader, Kfm. v. Mühlheim.
Nappen. Lattner, Kfm. u. Kreutler, Baumeister v. Pforzheim.
Reichs-Adler. Häner, Handelsmann v. Sternensfeld. Nohe, Stud. v. Oberlauter. Müller, Kutschermeister v. Willingen.
Noth's Haus. Mader, Gutsbes. v. Schiltshelm. Kohler, Priv. v. Schopfheim. Wertheimer, Part. von Flehingen. Etiegel, Part. v. Freiburg.
Ritter. Siegel, Fabr. m. Frau von Pforzheim. G-roß, Kfm. v. Drelz. Brumm, Kfm. v. Bergmannsweller.
Schwarzer Adler. Kolm, Kfm. v. Hirschberg. Gelliger, Kfm. v. Mannheim.
Schwarzwälder Hof. Kaiser, Kfm. v. Stuttgart. Hele, Kfm. v. London. Diger, Priv. u. Bauer, Bürgermeist. v. Neustatt. Körner, Bürgermeist. v. Ruben, berg. Winterhalter, Bürgermeist. v. Neichenbach. Ungerer, Agent u. Frey, Secretent v. Pforzheim.

Gottesdienst. — 1. Mai 1877.
Katholische Stadt-Gemeinde.
Katholische Stadtpfarrkirche.
8 Uhr Abends Malandaht: Dr. Kaylan Albert.

Druck und Verlag der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.